

ELON MUSK: „Ich würde es vorziehen, nicht in der Politik zu sein. Ich bin in die Arena eingetreten, weil ich denke, dass es um äußerst grundlegende Dinge geht. Ich fürchte, wenn Trump nicht gewinnt, werden wir einen Einparteienstaat haben, der schlimmer sein wird als Kalifornien.

Das Einzige, was Kalifornien davon abhält, noch weiter zu gehen, ist, dass die Menschen Kalifornien verlassen und trotzdem in Amerika bleiben können. Aber wenn man keinen Ort hat, an den man ziehen kann, dann wird es viel schlimmer als in Kalifornien, und das ist die Gefahr, der wir ausgesetzt sind.

Ein unterdrückerischer totalitärer Staat, der die Meinungsfreiheit extrem einschränkt und weiterhin für extrem viel Regulierung sorgt, die Regierung noch größer macht als sie heute schon ist und den Menschen ihre Freiheit nimmt.

Es ist nicht etwas, was ich tun wollte, aber ich dachte, es sei unbedingt notwendig, denn sonst wäre Amerika nicht mehr Amerika.“

<https://twitter.com/i/status/1848132413735702587>

ELON MUSK: "I would prefer not to be in politics. I stepped into the arena because I think the stakes are extremely fundamental. I fear if Trump does not win, we are going to have a single-party state that is going to be worse than California.

The one thing that keeps California... [pic.twitter.com/aISAsSY4om](https://pic.twitter.com/aISAsSY4om)

— KanekoaTheGreat (@KanekoaTheGreat) [October 20, 2024](#)



Werbung

André D. Thess

# Sieben Energiewende- märchen?

Eine  
Vorlesungsreihe  
für Unzufriedene



SACHBUCH

 Springer